

Bezirksoberliga Damen Süd

HSC BW Tündern/SC Börry (SG) : Tuspo Bad Münster
Freitag, 10.02.2023, 19:30 Uhr

4:8-Niederlage für den Tuspo Bad Münster beim HSC BW Tündern/SC Börry (SG)

Mit 8:4 setzte sich die Heimmannschaft des HSC BW Tündern/SC Börry (SG) in der Bezirksoberliga Damen Süd gegen den Tuspo Bad Münster durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 12. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf eine Ersatzspielerin zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Brandt / Bartling besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen David / Lehnhoff noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit 3:1 gewannen Skade / Schumachers gegen Reichelt / Klameth und gaben dabei nur einen Satz her. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte nachfolgend Katharina Brandt beim 3:0 gegen Corinna David. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Einen Zähler für die Gäste musste Kristina Bartling bei der 1:3-Niederlage gegen Lena Reichelt hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Einzel zwischen Claudia Skade und Jana Lehnhoff endete indessen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeberin. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Antje Schumachers bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Matilda Klameth. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des HSC BW Tündern/SC Börry (SG) und des Tuspo Bad Münster. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Katharina Brandt wenig später gegen Lena Reichelt. Das war ein souveräner Sieg. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Corinna David zeigte Kristina Bartling ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Eine umkämpfte Niederlage gab es im Anschluss indes für Claudia Skade beim 11:9, 8:11, 11:8, 9:11, 7:11 gegen Matilda Klameth. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Antje Schumachers gelang es im Anschluss Jana Lehnhoff zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schumachers zu Ende ging. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Claudia Skade und Lena Reichelt, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Katharina Brandt gegen Matilda Klameth zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das war nichts für schwache Nerven. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der HSC BW Tündern/SC Börry (SG) nun 9 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der Tuspo Bad Münster nach der Niederlage jetzt 10 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Kirchbrak (HSC BW Tündern/SC Börry (SG)) bzw. gegen den TSV Fuhlen II (Tuspo Bad Münster).

Statistik:

HSC BW Tündern/SC Börry (SG)

Doppel: Brandt / Bartling 1:0, Skade / Schumachers 1:0

Einzel: K. Brandt 3:0, K. Bartling 1:1, C. Skade 1:2, A. Schumachers 1:1

Tuspo Bad Münster

Doppel: David / Lehnhoff 0:1, Reichelt / Klameth 0:1

Einzel: L. Reichelt 2:1, C. David 0:2, M. Klameth 2:1, J. Lehnhoff 0:2